

Tätigkeitsbericht

als politischer Geschäftsführer im Bezirksverband Mittelfranken (Vorstand 2011):

Allgemeines

- Vorstandssitzungen - "Er war stets anwesend" :-)
- Ca. 30 besuchte Stammtische (nicht gezählt); neben Ansbach in Nürnberg, Erlangen, Fürth, Roth/Schwabach, WUG und Mittelfrankenstammtisch
- Außerdem Besuche in Würzburg, Forchheim und Regensburg
- Frankenplenum initiiert, 3 Frankenplena in 2011, 2 davon mitorganisiert
- 2 mittelfränkische Vorstände-/Aktiventreffen, Holodecktreffen in Ingolstadt und Marina Kassel im April
- Bezirksparteitag in Oberfranken, LPT in Germering, BPTs in Heidenheim und Offenbach
- in der AG Presse: Arbeit an PMs, PM-Vorlage und Pressedaten in Schuss halten, Bearbeitung vereinzelter Presseanfragen (z. B. Berlinwahl)
- diverse andere Termine wie KV-Vorstandssitzungen, Vorbereitungstreffen BPT Heidenheim in Nürnberg, Infostand in Ansbach, Neumitglieder-Infotreffen, Gründung KV Nürnberg-Land und verschiedenste Telkos
- haufenweise andere Dinge in Vorstand und Partei, die angefallen sind

Was gut war

- es gab kaum Konflikte im Vorstand, wenn es sie gab, wurden sie konstruktiv ausgetragen
- die Vorstandsmitglieder unterstützen sich gegenseitig, anstatt sich öffentlich anzugreifen
- wir sind relativ gut organisiert (v. a. regelmäßige Präsenz-Sitzungen)
- meiner Meinung nach haben wir den BzV nach innen und Mittelfranken nach außen gut vertreten und viele Entwicklungen in Mittelfranken und den Untergliederungen unterstützt
- in Relation zum Gesamtpensum sind mir nur wenige Sachen "hinten runtergefallen"
- mein Eindruck ist auch, dass ich niemanden unfair behandelt oder gar beleidigt habe (wenn dann war es unbewusst), was ja nicht so selbstverständlich ist bei den Piraten
- ich habe meiner Meinung nach programmentwicklungsmäßig das gehalten, was ich bei meiner Wahl versprochen habe und auch ansonsten "meinen Job gemacht"

Was nicht gut war

- einige wenige Termine (v. a. Vorstandssitzungen) sind unangekündigt ausgefallen oder fanden nicht statt, sodass >1 Stunden Fahrt umsonst waren, für mich sehr ärgerlich
- das Thema Finanzen und Bankkonto hat (alle) sehr gestört dieses Jahr, das Problem sollte aber behoben sein und wird hoffentlich nicht mehr auftreten
- mein Eindruck war, dass wir in Mittelfranken zwar große Probleme lösen können, dabei teilweise die Auswirkungen dieser Probleme aber nicht minimieren, sondern sie verstärken
- ich finde die inhaltliche Entwicklung auf Bundesebene beunruhigend, auch mit Blick auf die Wahlen 2013 - dazu werde ich mich vor dem Bezirksparteitag noch äußern

Wir blicken auf ein Jahr zurück, dass sowohl für Mittelfranken als auch die Piratenpartei als ganzes sehr erfolgreich war. Mir bleibt noch Danke einmal an alle Vorstandskollegen zu sagen für dieses Jahr, sowie Danke an alle mittelfränkischen Piraten, insbesondere die sehr aktiven nicht-Vorstands-Piraten, die für einen Vorstand unglaublich wichtig sind!

Datum

28.12.2011

Tobias Rudert